

Krenmayr & Scheriau

Literatur
&
SACHBUCH

HERBST 2019



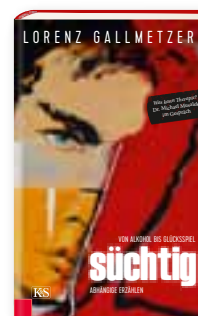
„Quo vadis, Italia?“ oder: Radikale Rechtswende in Italien

Seit Juni 2018 regieren mit Matteo Salvini „Lega“ und Beppe Grillo „Movimento 5 Stelle“ eine klassisch rechtsradikale, nationalistische Partei und eine ebenso radikale Antisystem-Bewegung. Nun ist eine Debatte über die politische Natur dieser Kräfte entbrannt. Präfaschistisch, totalitär, autokratisch, illiberal, souveränistisch oder einfach nur populistisch? Fakt ist: Italien als kränkelnden Sonderfall oder „das schwächste Glied in der Kette“ der EU zu belächeln, wäre fatal – denn ein Reißen dieser Kette hätte schwere Folgen für ganz Europa.

Lorenz Gallmetzer zeigt auf, welche historischen Faktoren die derzeitige Entwicklung möglich machten und welche zweifelhafte „Vorreiterrolle“ Italien stets einnahm. Benito Mussolinis politische Massenbewegung und Diktatur diene als Vorbild für den Faschismus von Portugal bis Jugoslawien und inspirierte Hitler, während der Medienzar und dezidierte Nicht-Politiker Silvio

Berlusconi die Blaupause für Donald Trumps Erfolg lieferte. Auch den aktuellen Zuständen in Wirtschaft, Verwaltung, Justiz und Infrastruktur mit besonderem Fokus auf Korruption und die aggressiv-restriktive Migrationspolitik wird Rechnung getragen. Eine messerscharfe Analyse, die deutlich macht, dass die radikale Rechtswende im drittstärksten Staat der Eurozone mehr ist als eine der gewohnten „Krisen all’italiana“.

VON LORENZ GALLMETZER BEI K & S ERSCHIENEN



4.
Auflage

Süchtig
ISBN 978-3-218-01039-9
9 783218 010399



© Ela Angerer

DER AUTOR

LORENZ GALLMETZER, geboren in Südtirol, studierte Romanistik, Geschichte und Literatur in Wien und Mailand. Ab 1981 in der Auslandsredaktion des ORF, zunächst Korrespondent in Washington, dann viele Jahre Korrespondent in Paris. Nach seiner Rückkehr nach Wien ab 2001 Reporter für das ORF-Weltjournal und 2008/2009 Sendungschef des Club 2. Heute lebt er als Publizist und Autor in Wien. 2016 erschien von ihm bei K & S „Süchtig“.

- Über Italiens EU-feindliche Kräfte und ihre Bedeutung für die Union
- Der lange Schatten Mussolinis und das Erstarken des Neofaschismus
- Bilanz über ein Jahr Regierung unter „Lega“ und „Movimento 5 Stelle“



Lorenz Gallmetzer
Von Mussolini zu Salvini
Italien als Vorreiter des modernen
Nationalpopulismus

Format 13,5 x 21,5 cm | 192 Seiten
Mit zahlreichen s/w-Fotos
Hardcover, Schutzumschlag
ISBN 978-3-218-01182-2
ca. € (A, D) 22,- | K & S
Auch als E-Book erhältlich

ET: September 2019

9 783218 011822



Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung



Große Medienpräsenz in TV, Hörfunk & Print



Leseexemplar über Vertreter

Von Katharina die Große bis Brigitte Macron: über die Liebe zwischen jüngeren Männern und älteren Frauen

Katharina die Große, Rosa Luxemburg, Agatha Christie und Simone de Beauvoir – sie alle hatten Liebesbeziehungen mit jüngeren Männern. Heute sind Brigitte Macron, Vivienne Westwood oder Heidi Klum Paradebeispiele – und weder die Medien noch unsere westliche Gesellschaft beäugen diese Verbindungen wohlwollend: Herabwürdigende Zuschreibungen wie „Sie bekommt keinen gleichaltrigen Mann ab“ oder „Er hat einen Mutterkomplex“ geistern durch die Köpfe. Zuschreibungen, die es für Paare, in denen die Männer deutlich älter und die Frauen deutlich jünger sind, nicht gibt. Warum bleibt der öffentliche Blick auf diese Form der „Age-Gap“-Beziehungen nach wie vor so vorurteilsbeladen? Haben etwa Filme, Popmusik und Literatur ihren Anteil daran, dass diesen Liebesbeziehungen nur selten ein Happy End zugestanden wird?

Höchste Zeit für einen glücklichen Ausgang: Evelyn Steinthaler begibt sich auf die Spuren von „Mrs. Robinson“, „Maggie Mae“ und „Diana“

und untersucht Romane und Erzählungen von u.a. Doris Lessing, Amos Oz, Johannes Mario Simmel, Bernhard Schlink, Françoise Sagan und Julian Barnes. Nicht zuletzt gebührt auch der Pornoindustrie und ihrem überaus erfolgreichen MILF-Genre ein Blick. Steinthaler fordert vehement Happy Ends ein, damit Kunst und Medien mit der Realität Schritt halten können, denn dort sind Liebesbeziehungen zwischen jüngeren Männern und älteren Frauen längst angekommen.

VON EVELYN STEINTHALER BEI K & S ERSCHienenEN



Mag's im Himmel sein,
mag's beim Teufel sein
ISBN 978-3-218-01130-3



© Manfred Weis

DIE AUTORIN

Evelyn Steinthaler, 1971 in Klagenfurt geboren. Diplomstudium der Publizistik und Kommunikationswissenschaften an der Universität Wien. Autorin, Herausgeberin, Hörbuchproduzentin, Übersetzerin, Biografin und in der politischen Bildung tätig. Für das Buch „Frauen 1938“ Auszeichnung mit dem Bruno-Kreisky-Anerkennungspreis für das Politische Buch. 2011 erschien die Biografie Richard Taubers „Morgen muß ich fort von hier“, 2012 das Hörbuch „Nicht nur in Worten, auch in der Tat“ mit Käthe Sasso für den Supposé Verlag. Zuletzt erschien von Evelyn Steinthaler die Übersetzung „Austria – A Soldier's Guide“, Czernin Verlag (2017), gemeinsam mit Verena Loisel die Graphic Novel „Peršmanhof, 25. April 1945“, bahoe books (2018) sowie bei K & S „Mag's im Himmel sein, mag's beim Teufel sein“ (2018).



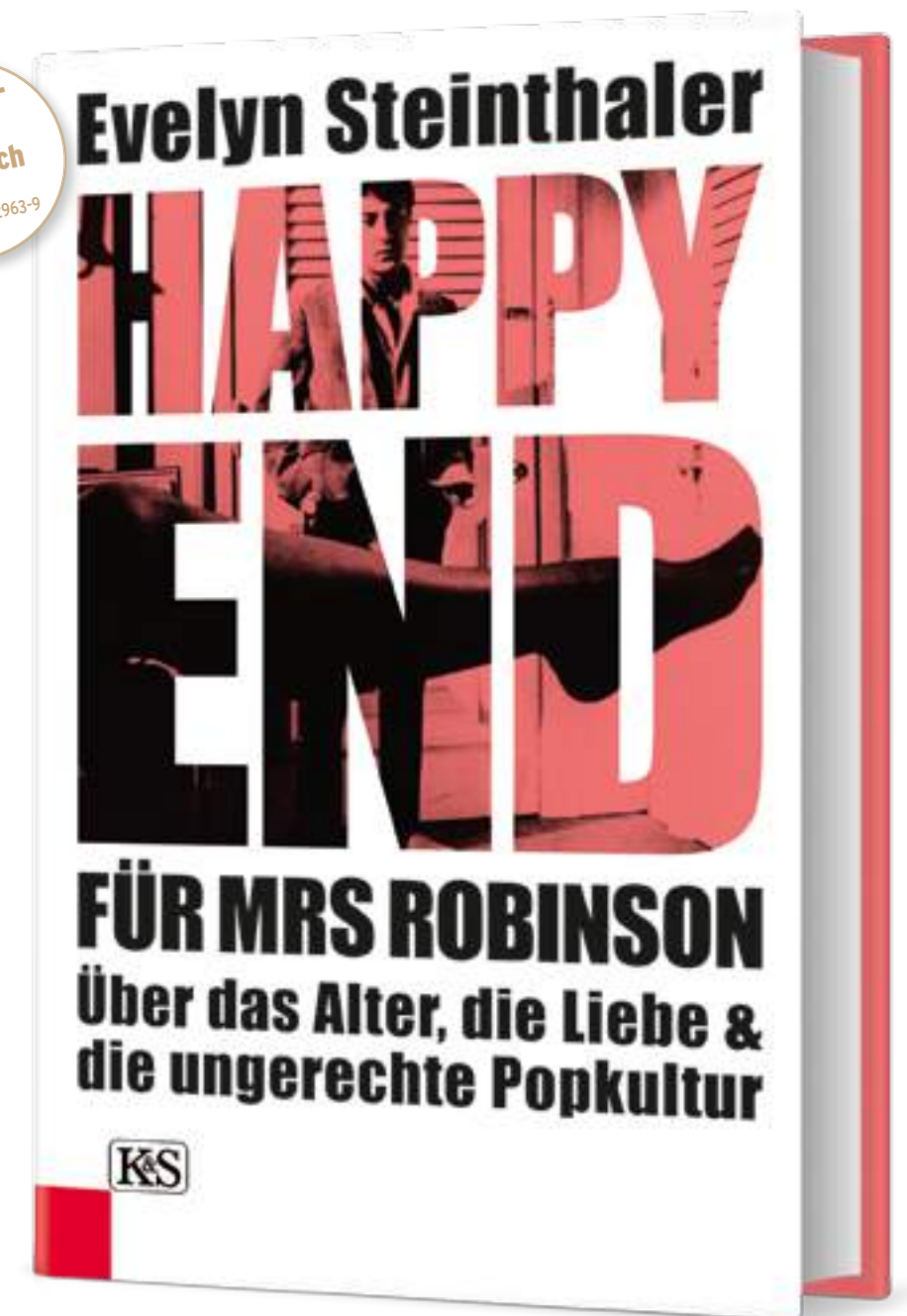
- Über die Doppelmoral bei der Liebe mit großem Altersunterschied
- Ein Plädoyer für die Akzeptanz von „Age Gap“-Beziehungen
- Mit vielen Beispielen berühmter Paare

**Streifen-
plakat
erhältlich**
Art.-Nr.
978-3-666-02963-9

Evelyn Steinthaler
Happy End für Mrs Robinson
Über das Alter, die Liebe & die ungerechte Popkultur

Format 13,5 x 21,5 cm | 208 Seiten
Mit zahlreichen 4c-Fotos
Hardcover, Schutzumschlag
ISBN 978-3-218-01183-9
€ (A, D) 22,- | K & S
Auch als E-Book erhältlich

ET: September 2019



Autorin steht für Veranstaltungen zur Verfügung



Lovelybooks-Leserunde



Leseexemplar über Vertreter

Klimt und Schiele malen „Fritzi“: Das bunte Leben Friederike Beer-Montis

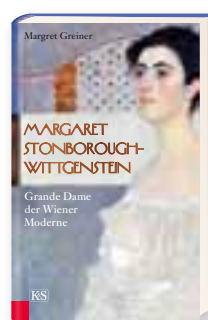
Friederike Maria Beer (1891–1980): Wie ein Wirbelwind trifft sie auf die Wiener Künstler-szene der 1920er Jahre. Die Tochter der Besitzerin der berühmten Kaiserbar nimmt Schauspielunterricht, wird zum lebenden Modell für die Kleider der „Wiener Werkstätte“. „Fritzi“ verliebt sich in den Industriellensohn und Maler Hans Böhler, mit dem sie eine lebenslange innige Freundschaft und Arbeitsbeziehung verbindet. Ihm steht sie als Siebzehnjährige Modell für sein Bild „Stehender weiblicher Akt“. In den Jahren 1914 und 1916 malen Egon Schiele und Gustav Klimt Porträts von ihr, ein geplantes Bild Kokoschkas fällt den Kriegsereignissen zum Opfer.

Ihr Herz jedoch erobert der italienische Kapitän Emanuele Monti – ihm folgt sie auf die Insel Procida im Golf von Neapel. Doch schnell ist das Eiland zu eng für die junge Frau, die Ehe scheitert. Die Begegnung mit dem amerikanischen Studenten Hugh Stix verändert ihr Leben: Mitte der 1930er Jahre wandert Federica nach New York aus. Dort leitet sie bis 1962 die von Stix gegründete „Artists' Gallery“, die u.a. Willem de Kooning,

Louise Nevelson, Ad Reinhardt entdeckt und fördert. Und nicht nur das – als Galeristin hilft Beer-Monti österreichischen Künstlern wie Max Oppenheimer, auf der Flucht vor den Nazis in die USA zu emigrieren.

Margret Greiner folgt mit Verve den Lebenslinien einer emanzipierten, selbstbewussten Frau auf ihrem Weg vom lebensfrohen Künstler-Groupie zur international angesehenen Galeristin und Förderin avantgardistischer Kunst – eingebettet in die großen Ereignisse des 20. Jahrhunderts.

VON MARGRET GREINER BEI K & S ERSCHIENEN



2.
Auflage

Margaret Stonborough-Wittgenstein
Grande Dame der Wiener Moderne
ISBN 978-3-218-01110-5



9 783218 011105



© Thomas Dashuber

DIE AUTORIN

MARGRET GREINER studierte Germanistik und Geschichte an den Universitäten Freiburg/Brsg. und München. Viele Jahre Unterrichtstätigkeit in den Fächern Deutsch, Geschichte, Theater und Ethik an deutschen Schulen, am Schmidt's Girls College in Jerusalem und an der Renmin Universität in Beijing. Margret Greiner lebt in München. Romanbiografien über Charlotte Berend-Corinth (2016) und Charlotte Salomon (2017), Sophie Taeuber-Arp (2018). Bei K & S erschien 2014 „Auf Freiheit zugeschnitten. Emilie Flöge: Modeschöpferin und Gefährtin Gustav Klimts“.

- Vom Modell zur Galeristin: die Geschichte einer außergewöhnlichen Frau
- Von Wien nach New York: eine Geschichte zweier Welten
- Zeitdokument & Künstlerpanorama: von der Wiener Moderne bis in die 1960er Jahre

Margret Greiner
„Ich will unsterblich werden!“
Friederike Beer-Monti und ihre Maler

Format 13,5 x 21,5 cm | 288 Seiten
Mit zahlreichen s/w-Fotos
Hardcover, Schutzumschlag
ISBN 978-3-218-01185-3
€ (A, D) 24,- | K & S
Auch als E-Book erhältlich

ET: September 2019



9 783218 011853



Autorin steht für Veranstaltungen zur Verfügung



Große Medienpräsenz



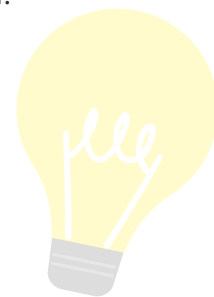
Leseexemplar über Vertreter

Ein Buch für alle, die sich fragen: Was kann ich als Einzelner schon ändern?

Wer mit offenen Augen durch die Welt geht, dem wird es aufgefallen sein: Die Welt, in der wir leben, ist alles – aber gerecht ist sie nicht. Der Journalist Andreas Sator, von Beruf aus kritisch und neugierig, stellte an sich fest, wie unwohl er sich in seiner komfortablen Umgebung fühlte. Fragen drängten sich auf wie: Ist es okay, unser schönes Leben im reichen Österreich zu genießen? Warum geht es uns so geht, während noch so viele arm sind – und hängt das zusammen? Welche Verantwortung haben wir und was können wir tun? Was bringt Fair Trade wirklich? Wofür Spenden? Welche Politik brauchen wir? Andreas Sator hat nicht nur gefragt, er hat Antworten gefunden. In acht Kapiteln reist er nicht nur

um die Welt, sondern hinterfragt vor allem auch die eigene Komfortzone. Er redet mit Menschen, hört zu, wägt ab. Das ist nicht immer angenehm, aber es erweitert den Horizont. Allzu simple Wahrheiten und Schwarzweiß-Malerei gehören jedoch nicht in Sators Repertoire. In „Alles gut?!“ plädiert er für einen bewussten, informierten und vor allem optimistischen Umgang mit unserer Welt als globalem Dorf – und inspiriert damit dazu, sich selbst Gedanken zu machen, was man tun kann, um zu helfen.

Themen: Fair Trade – Armut und Globalisierung – Kolonialismus und die Folgen – Entwicklungspolitik – Klimakrise und vieles mehr.



© Matthias Cremer

DER AUTOR

ANDREAS SATOR, geboren 1990, lebt als Journalist in Wien. Studium der Volkswirtschaft in Wien und Florida und seit 2013 Redakteur bei *Der Standard*. Betreibt mit „Erklär mir die Welt“ einen der größten Podcasts Österreichs. Mit globalen Ungleichheiten beschäftigt er sich seit vielen Jahren. Die Arbeit an seinem Buch, das nun bei K & S erscheint, begann er in seiner Bildungskarenz 2018 in Peru, die ihm das Thema Armut wieder deutlich vor Augen führte sowie die Tatsache, dass alles mit allem zusammenhängt.

- Warum wir nicht alles gut, aber sehr vieles besser machen können
- Ein Plädoyer für Weltoffenheit, Empathie & die Lust an der Debatte
- Mit vielen Anregungen, Schaubildern und Tipps zum Weiterdenken



Andreas Sator
Alles gut?!

Unangenehme Fragen & optimistische
Antworten für eine gerechtere Welt

Format 13,5 x 21,5 cm | 192 Seiten
Hardcover | Mit zahlreichen Grafiken
ISBN 978-3-218-01181-5
€ (A, D) 22,- | K & S
Auch als E-Book erhältlich
ET: Oktober 2019



Autor steht für Veranstaltungen und Vorträge zur Verfügung



Online-Kampagne



Leseexemplar über Vertreter

„Wenn ich atme, spüre ich, dass ich lebe“: Vom bewussten Umgang mit Krebs und der Lust am Leben

Alexander Greiner ist kerngesund. Glaubt er. Bis ihn aus heiterem Himmel die Diagnose Hodenkrebs erwischt. Von diesem Moment an ist nichts mehr wie es war. Doch Greiner geht die Krankheit an, wie er alles angeht: systematisch, zupackend, Sterben ist keine Option. Nach der Operation schaltet er keinen Gang herunter, plant seine Selbstständigkeit, treibt exzessiv Sport. Bis sich Schmerzen einstellen – und es zwei Jahre nach der Erstdiagnose heißt: Tumor im rechten Oberarmknochen. Ihm ist klar, dass er nicht mehr so weitermachen kann, wie bisher.

Mit entwaffnender Ehrlichkeit beschreibt Alexander Greiner, was es heißt, eine lebensbedrohliche

Krankheit anzunehmen und sich komplett neu auszurichten. Er berichtet, wie unterschiedlich Familie und Freunde reagieren; er klopft sein Leben auf Leerstellen ab und probiert alles aus, was im Verdacht steht, ihm zu helfen – sei es Energetik, Meditation oder TCM. Greiner nimmt die Leser mit auf die Odyssee durch Krankenhäuser und schildert die emotionale Achterbahn zwischen Hoffen, Warten und Gewissheit, ohne jemals den Optimismus zu verlieren.

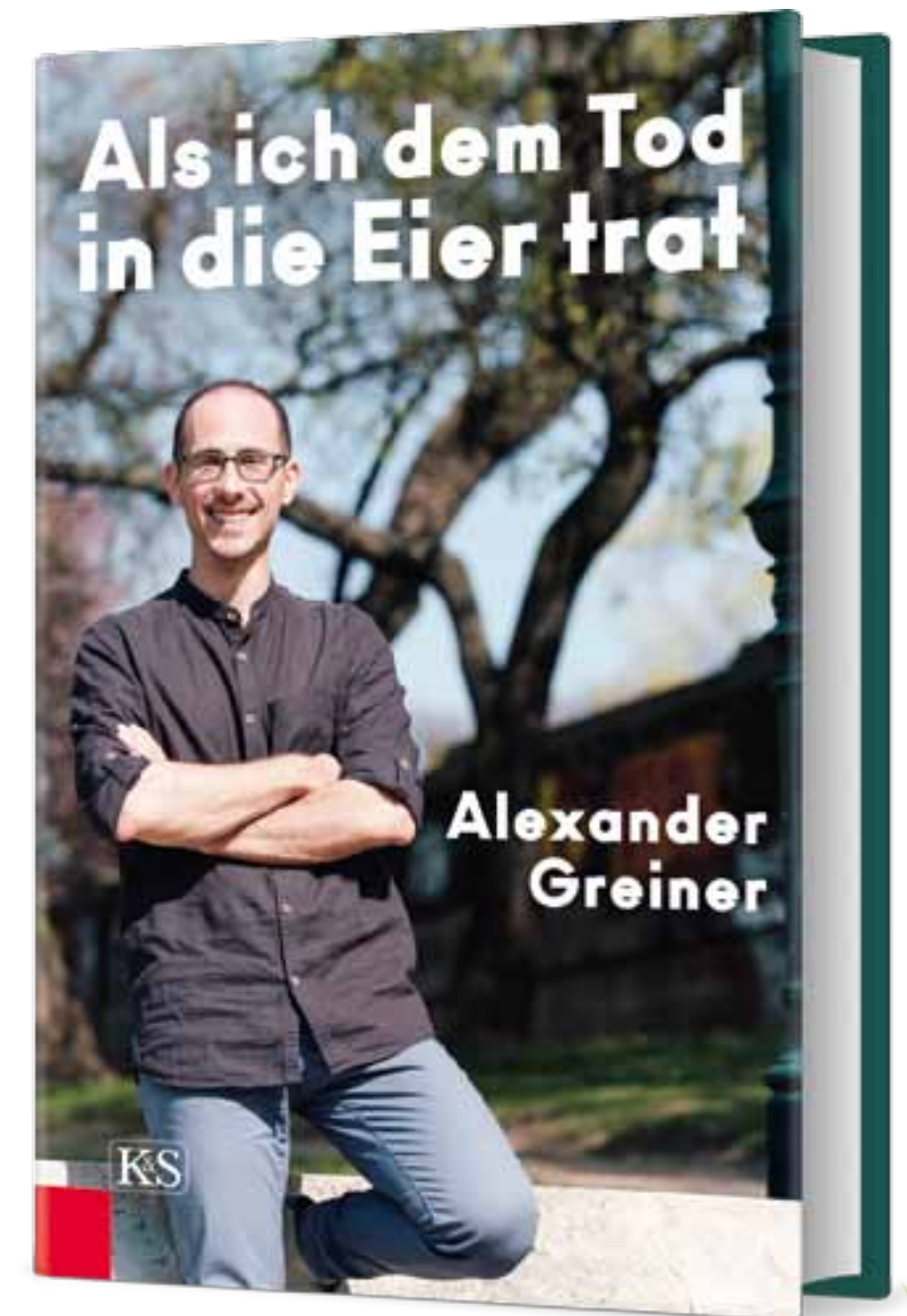


© Manfred Weis

DER AUTOR

ALEXANDER GREINER, geboren 1980, wuchs im niederösterreichischen Mostviertel auf. Bevor er zu schreiben begonnen hat, war er Unternehmensberater und gönnte sich eine berufliche „Auszeit“ als Barista. Er bezeichnet sich selbst als Schüler der Glückseligkeit, lacht viel, liebt Bewegung und die Natur und trägt bunte Socken. Veröffentlichungen von Kurzgeschichten in Anthologien. Alexander Greiner lebt in Wien und engagiert sich bei der Initiative „Loose Tie“ der Österreichischen Krebshilfe zur Enttabuisierung von männerspezifischen Krebserkrankungen.

- Ein ungeschönter, berührender Bericht einer achtsamen Krebsbewältigung
- Das Schweigen brechen: als Mann die Sprachlosigkeit überwinden
- Die Krankheit annehmen, das Leben neu ausrichten: ein Mutmachbuch



Alexander Greiner
Als ich dem Tod in die Eier trat

Format 13,5 x 21,5 cm | 224 Seiten
Hardcover, Schutzumschlag
ISBN 978-3-218-01188-4
€ (A, D) 22,- | K & S
Auch als E-Book erhältlich
ET: August 2019



Autor steht für Veranstaltungen und Vorträge zur Verfügung



Lovelybooks-Leserunde



Leseexemplar über Vertreter

Wien – Teheran – Damaskus – Kabul: Drei junge Männer auf ihrem Weg in die Freiheit

Wien im Sommer 2015. Nach dem Uniabschluss begibt sich Paul mit zwei Freunden per Rad auf die Reise seines Lebens. Das Ziel: Teheran. In drei Monaten wollen sie die 5.000 km bis in den Iran schaffen. Ihr Weg wird zu einem ausgelassenen Abenteuer voller Improvisation, Missgeschicke, spannender Begegnungen, Flirts und Erkenntnissen über andere Länder, fremde Menschen und deren Kulturen. Devise: in den Tag hineinleben, nehmen, was kommt, reisen ohne Angst.

Zur gleichen Zeit brechen Malek aus Afghanistan und Filip aus Syrien ebenfalls zu einer Reise auf. Das Ziel: Sicherheit. Krieg, der IS und schiere Verzweiflung zwingen sie, ihre Heimat und Familie

zu verlassen. Sie wollen ihr Leben retten, müssen sich Schleppern anvertrauen, geraten erneut in Lebensgefahr, überqueren Gebirgszüge und das Mittelmeer. Auf ihrer Flucht sind sie nirgends erwünscht. Devise: nie stehenbleiben, nie zurücksehen, immer weiter ins Ungewisse.

In harten Schnitten erzählt Franz Paul Horn die Geschichten dreier junger Männer. Unbeschwert und abenteuersehnsüchtig der eine, gehetzt und ohne Sicherheit die beiden anderen. Sie reisen aufeinander zu, passieren zur selben Zeit die gleichen Orte, doch ihre Erfahrungen könnten unterschiedlicher nicht sein. Als sich in Österreich ihre Wege kreuzen, erkennen sie: Am Ende sind sie alle einfach nur junge Männer, die leben wollen.



DER AUTOR

FRANZ PAUL HORN, geboren 1987, studierte Biologie und Publizistik, arbeitete als Ökologe an der Universität Wien und später im Naturschutz. Er ist Sportler, Menschenfreund und Abenteuerer, seine Reisen führen ihn um die Welt. Im Sommer 2015 wagt er mit zwei Freunden eine Radtour in den Iran. Diese Reise verändert sein Leben und lässt ihn eine nie gekannte Freiheit erleben. Zurück zuhause begegnet er Flüchtlingen und sammelt, fasziniert und schockiert zugleich, ihre unglaublichen Erzählungen: Es sind junge Männer, wie er selbst. Er kann nicht anders, als ihre Geschichten aufzuschreiben und zu erzählen. Franz Paul Horn lebt und arbeitet in Wien.

- Drei packende Erzählungen über Abenteuer und Flucht
- Harte Kontraste, zwei Realitäten nach wahren Begebenheiten
- Ein Sommer zwischen Übermut und Überlebenskampf



Franz Paul Horn
Über die Grenzen

Wien, Damaskus, Kabul: Drei wahre
Geschichten über Reise und Flucht

Format 13,5 x 21,5 cm | 304 Seiten
Hardcover, Schutzumschlag
mit zahlreichen 4c-Fotos
ISBN 978-3-218-01187-7
€ (A, D) 22,- | K & S
Auch als E-Book erhältlich
ET: September 2019



Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung



Leseexemplar über Vertreter



Geplante Rad-Lesereise durch Österreich

Von Wien nach Brüssel: Eugen Freunds (nicht nur ernster) Rückblick auf seine Zeit im EU-Parlament

2014 sorgte er für einen Knalleffekt: Eugen Freund wurde Spitzenkandidat der SPÖ für die Europawahlen. Fünf Jahre lang war er nun einer von 18 Vertretern Österreichs im Europäischen Parlament. Als Mitglied des Außenpolitischen Ausschusses war er mit allen Ereignissen befasst, die in dieser Zeit Schlagzeilen gemacht haben: der Besetzung der Ost-Ukraine und der Krim durch russische Truppen, dem Krieg in Syrien, den nicht enden wollenden Auseinandersetzungen zwischen Israel und den Palästinensern, der Flüchtlingssituation, dem Brexit und vielen mehr. Seine Erinnerungen an diese Tätigkeit beginnen mit dem Wahlkampf 2014, bei dem er – wie er schreibt – „ins kalte Wasser gestoßen“ wurde. Eugen Freund beschreibt, wie er, eine Woche nach seiner unfreiwilligen Pensionierung durch den ORF, als Spitzenkandidat der SPÖ präsentiert wurde – obwohl er bis zu diesem Zeitpunkt kein Naheverhältnis zu irgendeiner österreichischen Partei hatte; wie er sich im Europäischen Parlament einarbeitete und vor allem im Außenpolitischen Ausschuss einen Namen machte; was er

auf Fact-Finding-Missionen in die Ukraine, nach Israel und Palästina, zu den Vereinten Nationen in New York und in die US-Hauptstadt Washington erlebte; wie schwierig es war (und ist), die Bevölkerung und die Medien für die Arbeit im EU-Parlament zu interessieren oder gar zu begeistern. Und: wie stimulierend es war, so gut wie jeden Tag mit Staatsbürgern aus 27 Ländern zu kommunizieren, die alle aus anderen Kulturkreisen kommen, eine andere Sprache sprechen oder die Geschichte anders erlebt haben.

VON EUGEN FREUND BEI K & S ERSCHIENEN



Der Tod des Landeshauptmanns
ISBN 978-3-218-00877-8
9 783218 008778



DER AUTOR

EUGEN FREUND ist seit 1972 im Journalismus tätig, ab 1974 beim ORF: erst als Radioreporter, später dann als Moderator der ZIB 2, danach im Bereich der TV-Innen- und Außenpolitik sowie als Korrespondent und Moderator des „Auslandsreports“. Zahlreiche Veröffentlichungen im *profil*, in der *ZEIT*, der Schweizer *WELTWOCH*E sowie im *Standard*.

Von 1995 bis 2001 war er ORF-Korrespondent in Washington, von 2011 bis Ende 2013 präsentierte Eugen Freund regelmäßig die ORF-Nachrichtensendung „Zeit im Bild“. Von 2014 bis 2019 war Eugen Freund Mitglied des Europäischen Parlaments für die SPÖ. Zuletzt erschien bei K & S sein Roman „Der Tod des Landeshauptmanns“, der mehrere Wochen die Bestsellerliste anführte.

- Vom Journalismus in die Politik: Eugen Freunds Zeit im EU-Parlament
- Ein informativer Blick auf fünf Jahre EU-Außenpolitik
- Eine Rückschau in Anekdoten, Reden und Postings



Eugen Freund
Haben schon alle abgestimmt?
Notizen aus dem EU-Parlament

Format 13,5 x 21,5 cm | 192 Seiten
Hardcover, Schutzumschlag
ISBN 978-3-218-01184-6
€ (A, D) 22,- | K & S
Auch als E-Book erhältlich
ET: September 2019



Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung



Themen-Schwerpunkt „Europa nach der Wahl“

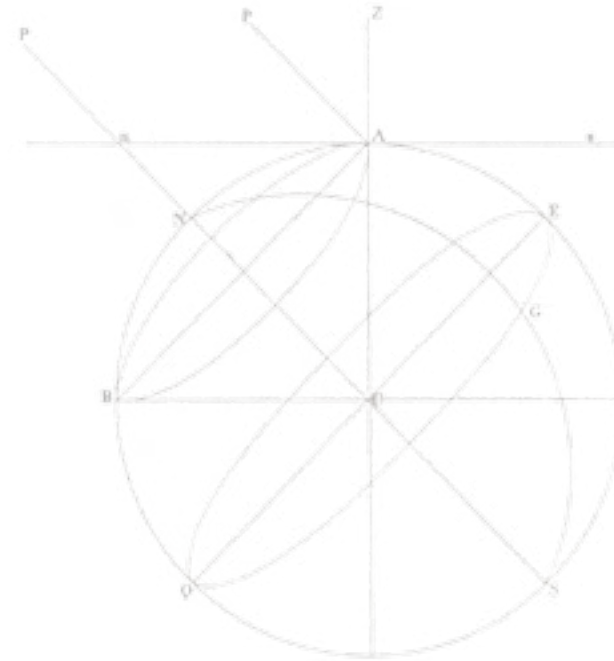


Leseexemplar über Vertreter

Maschinenbau, Cloud und Big Data: Die Zukunft der Technik ist auch weiblich

Man schreibt das Jahr 2019. Die populärsten Lehrberufe für junge Frauen sind immer noch Bürokauffrau, Friseurin und Verkäuferin. Männer bleiben in den – deutlich besser bezahlten – technischen Branchen weitgehend unter sich. Gebessert hat sich die Situation auf der Ebene von Fachhochschulen und Universitäten. Hier ist der Frauenanteil bei MINT-Fächern (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik) in den letzten Jahrzehnten laufend angestiegen, bleibt aber meist weiterhin von der Parität entfernt. Dabei suchen die Unternehmen intensiv bis verzweifelt technische und IT-Profis. Wo sind die Frauen? Reinhard Engel hat sich auf die Suche gemacht – und wurde schnell fündig.

Er portraitiert Frauen, die sich bewusst für Technikberufe entschieden haben. Leserinnen und Leser erfahren, wie deren Arbeit konkret aussieht, was sie leisten und was von ihnen gefordert wird. Die Palette reicht von Lehrlingen im klassischen Maschinenbau über Programm-Entwicklerinnen in der IT-Branche bis zu leitenden Technik-Verantwortlichen in internationalen Großunternehmen, zu Forscherinnen, Unternehmerinnen und Spitzen-Managerinnen. Ein historisches Kapitel sowie Reportagen zur Technikbox in der Volksschule und zum Wiener Töchtertag runden das Bild ab.



© Manfred Weis

DER AUTOR

REINHARD ENGEL ist freier Wirtschaftsjournalist und Autor in Wien. Er berichtet seit mehr als 25 Jahren als Korrespondent aus Mitteleuropa für österreichische und internationale Medien. Zahlreiche Buchveröffentlichungen, zuletzt „So funktioniert Digitalisierung“. Engel studierte Politikwissenschaft, Literatur und Ökonomie in Wien. Er war Redakteur beim Magazin *trend*, Gründer, Herausgeber und Chefredakteur des Magazins *New Business*, Leiter des Wirtschaftsressorts der Wiener Tageszeitung *Kurier*, Chefredakteur von *Wirtschaft in Ungarn*. Artikel in zahlreichen Zeitungen und Zeitschriften, darunter *Die Presse*, *Wina*, *Wiener Zeitung*, *The Economist*, *Newsweek*, *Die Zeit*, *Die Welt* und *The Financial Times*.

- Reinhard Engel über erfolgreiche Frauen in Technikberufen
- Vielfältige, überraschende Beispiele aus der täglichen Praxis
- Ein Plädoyer für mehr Frauen in vermeintlichen Männerbranchen

Reinhard Engel
Frauen können Technik
Portraits und Reportagen aus Österreich

Format 18,3 x 22,5 cm
176 Seiten | Klappenbroschur
mit zahlreichen 4c-Fotostrecken
ISBN 978-3-218-01186-0
€ (A, D) 24,- | K & S
Auch als E-Book erhältlich

ET: Oktober 2019



9 783218 011860



SACHBUCH



Autor steht für Veranstaltungen und Vorträge zur Verfügung



Leseexemplar über Vertreter

Kopf hoch, gerader Rücken: Wie Sie Haltung annehmen – für sich und für andere

Manchmal fühlen wir uns angegriffen, niedergedrückt, sehen den nächsten Schritt nicht, keinen Ausweg, keine Zukunft ... wir fühlen uns einfach klein. Dann wünschen wir uns jemanden oder etwas Großes, das uns beschützt, tröstet, wärmt. Aber genau das sind wir selbst! Denn nur wir selbst wissen, was in uns steckt – und was wir brauchen: Platz zur Entfaltung, Lust zum seelisch-geistigen Wachstum, Mut zur eigenen Größe und die Kraft, ein liebender Mensch zu sein und zu bleiben!

Was zu oft vergessen wird: Wachstum braucht Zeit – und die wird heute, wo alles blitzschnell gehen soll, kaum mehr zugestanden. Zeit braucht es auch, um die Widrigkeiten des Lebens zu verarbeiten: üble Nachrede, Mobbing, Untreue, Verluste. Doch die wird heute, wo alles blitzschnell gehen soll, kaum mehr zugestanden – und Zeit braucht es auch, um die Widrigkeiten des Lebens

zu verarbeiten. Wieder aufzustehen, wenn einen die Last des Schicksals niedergedrückt hat, erfordert genauso Kraft wie jemand anderem wieder aufzuhelfen – beides formt die Persönlichkeit. Wie man diese Lebens- und Lernaufgaben erkennen und bewältigen kann, zeigt die Autorin anhand zahlreicher Beispiele und Anleitungen.

VON ROTRAUD A. PERNER BEI K & S ERSCHIENEN



Lieben!
ISBN 978-3-7015-0602-6
9 783701 506026



DIE AUTORIN

ROTRAUD A. PERNER ist Psychotherapeutin/Psychoanalytikerin und promovierte Juristin sowie evangelische Theologin/Ethikerin. Langjährige Universitätsprofessorin für Prävention und Gesundheitskommunikation (DUK) sowie Sexualtherapie (KLU), 15 Jahre Mandatarin einer politischen Partei, berät heute Politiker und Führungskräfte aller politischen Parteien.

- Von der Kindheit bis zum Erwachsenenalter: Selbstwert entwickeln
- Über die Kunst des körperlichen und geistigen Aufrichtens
- Warum offene, aufrichtige Kommunikation wichtiger ist denn je



Rotraud A. Perner
Aufrichten!

Anleitung zum seelischen Wachstum

Format 13,5 x 21,5 cm | 224 Seiten
Hardcover, Schutzumschlag
ISBN 978-3-7015-0612-5
€ (A, D) 22,- | Orac
Auch als E-Book erhältlich
ET: September 2019

9 783701 506125



Autorin steht für Veranstaltungen und Vorträge zur Verfügung



Lovelybooks-Leserunde



Leseexemplar über Vertreter

Aus dem Stress in den Flow: Für ein Leben in größerer Leichtigkeit



Stress. Er raubt uns Lebensfreude, senkt die geistige und körperliche Leistungsfähigkeit, verringert Erfolgchancen, belastet unsere Beziehungen und schadet unserer Gesundheit. Das ist hinlänglich wissenschaftlich erwiesen. Es scheint, als müssten wir dringend lernen, mit Stress besser umzugehen: Stress zu bewältigen, abzubauen und möglichst zu vermeiden. Was dabei kaum mehr infrage gestellt wird: Ist Stress wirklich ein notwendiges, unumgängliches Übel? Die Antwort lautet: Nein.

Su Busson klärt das größte Missverständnis unserer Zeit zum Thema Stress auf und präsentiert eine ganzheitliche und radikal neue Sichtweise. Sie zeigt, wie wir Druck, Sorgen und Ängste loswerden und in den Flow finden: mit Leichtigkeit mehr Erfolg haben, freudvoller arbeiten, harmonischere Beziehung führen, gesünder sind und von innen heraus strahlen.

In diesem Buch geht es nicht um Stressmanagement – es macht lediglich bewusst, wo Stress wirklich herkommt. Es vermittelt simple Wahrheiten, Prinzipien und Erkenntnisse, die dazu führen, dass Stress gar nicht erst entsteht oder so schnell wieder abebbt wie Wellen im Meer. Leichter als gedacht.

VON SU BUSSON BEI ORAC ERSCHIENEN



Ich bin jetzt.
ISBN 978-3-7015-0543-2

2.
Auflage



Das Wachstums ABC
ISBN 978-3-7015-0611-8



© Manfred Weis

DIE AUTORIN

SU BUSSON unterstützt als systemische Beraterin, Matrix-Coach und Yoga-Lehrerin seit vielen Jahren Menschen dabei, Stress, Ängste und Sorgen loszuwerden und entspannt ihr Bestes zu leben. Nach ihrem Wirtschaftsstudium arbeitete sie fünf Jahre als Kommunikationsberaterin in der Werbung. Kurz vor dem Burn-out entschied sie sich dazu, ihr Leben drastisch zu verändern und zu tun, was ihr wirklich Freude macht. So sind auch ihre Bücher eine Inspiration und Ermutigung, authentisch zu leben, das eigene Potenzial zu nutzen, Träume zu verwirklichen und dabei im Hier und Jetzt glücklich zu sein.

www.beyourbest.at

- Ursachen erkennen: Woher Stress wirklich kommt
- Freudvoller leben: Anspannung erst gar nicht entstehen lassen
- In den Flow finden: Ohne Anstrengung zu mehr Erfolg und Harmonie

Streifen-
plakat
erhältlich
Art.-Nr.
978-3-666-02964-6

stressbefreit

Wahrheiten für ein Leben im Flow



Su Busson
stressbefreit
Wahrheiten für ein Leben im Flow

Format 13,5 x 21,5 cm
240 Seiten | Klappenbroschur
mit zahlreichen Illustrationen
ISBN 978-3-7015-0611-8
€ (A, D) 22,- | Orac
Auch als E-Book erhältlich

ET: September 2019



Orac

Su Busson



Autorin steht für Veranstaltungen und Vorträge zur Verfügung



Lovelybooks-Leserunde



Leseexemplar über Vertreter

Gutes für Körper und Seele bei Orac!



Walter Glück
Homöopathische Notfallapotheke
ISBN 978-3-7015-0531-9
€ (A, D) 19,90



9 783701 505319



Moana & Wim Luijpers
BioRunning – Laufen für die Seele
ISBN 978-3-7015-0518-0
€ (A, D) 19,90



9 783701 505180



Dr. ALEX Witasek
Der neue Reichtum Gesundheit
ISBN 978-3-7015-0599-9
€ (A, D) 19,90



9 783701 505999



Harald Koisser
Die Kunst sich zu verändern
ISBN 978-3-7015-0589-0 | auch als E-Book
€ (A, D) 19,90



9 783701 505890

Die Seele entlasten, Allergien loswerden – ein Selbsthilfebuch

- Wie Emotionen unsere Gesundheit beeinflussen und uns krank machen
- Anleitung zum Selbsttest nach Methoden der Psychokinesiologie
- Seelische Konflikte erkennen, auflösen und beschwerdefrei leben

Sorgen, Ängste, Umweltbelastungen – sie begleiten uns heute auf Schritt und Tritt und beeinflussen unseren Körper. Oft bringt uns jedoch ein ungelöster emotionaler Konflikt aus dem Tritt. Die Psychokinesiologie setzt hier an und hilft dabei, den eigenen Organismus zu entlasten. Kris Krenn zeigt in fünf Schritten einen Weg zur Selbsthilfe bei Allergien auf – von der Austestung des Hauptallergens bis zur „Entkoppelung“ des Konflikts – und verhilft so zu mehr Selbsterfahrung und seelischer Balance.

2., überarbeitete Auflage

Kris Krenn

Allergien – Spiegel der Seele
Selbsthilfe mit den Methoden
der Kinesiologie

Format 13,5 x 21,5 cm
160 Seiten | Klappenbroschur

ISBN 978-3-7015-0614-9

€ (A, D) 19,90 | Orac

Auch als E-Book erhältlich

ET: Oktober 2019



9 783701 506149



© privat

DIE AUTORIN

KRIS KRENN ist Kinesiologin mit Ausbildung in Psychokinesiologie und Mentalfeldtherapie bei Dr. Dietrich Klinghardt in Österreich, Deutschland und der Schweiz. Weiters Ausbildung in Physioenergetik und Systemischer Strukturaufstellung. Kris Krenn arbeitet als Kinesiologin in einer Praxis für Schmerztherapie.

*Gebt mir sein Messer und ich schlachte
ihn genauso ab, wie er das kleine Mädchen.*

(Martin Pietsch)

Martin Pietsch ist 43 Jahre alt, hoffnungslos arbeitslos und gerade dabei, seine Beziehung gegen die Wand zu fahren. Als in einer großen Wohnanlage ein 17-jähriger Tschetschene ein kleines Mädchen tötet, brennen Pietsch mit einer gehörigen Dosis Frustration (und einer ebenso gehörigen Dosis Alkohol im Blut) die Sicherungen durch. Er reagiert sich in einem Hassposting gegen den Kindsmörder ab. Pietsch brüstet sich damit, ihn eigenhändig umbringen zu wollen – und erhält dafür euphorischen Zuspruch aus dem Netz. Womit er jedoch nicht rechnet: Er wird tatsächlich beim Wort genommen. Er soll den Täter hinrich-

ten. Und bekommt dafür auch noch eine Menge Geld geboten. Und einen festen Job. Es wäre die Lösung all seiner Probleme. Aber natürlich wird Pietsch niemanden töten. Das kann er doch nicht! Oder? Kann er?

Klaus Oppitz gelingt eine düstere Erzählung über allgegenwärtige Hasspostings und darüber, was passieren könnte, wenn ihre Verfasser tun dürfen, was sie schreiben. Dabei blickt er tief in die Psyche sowohl der Täter als auch der Opfer – und fördert dabei Unbequemes zu Tage.



DER AUTOR

KLAUS OPPITZ, geboren 1971, arbeitete als Werbetexter und Regisseur und schreibt für Fernsehen und Bühne. Oppitz ist, zusammen mit Robert Palfrader und Rudi Roubinek, Autor der ORF-Satire „Wir sind Kaiser“. Als Kabarettist steht er mit *profil*-Ressortleiter Michael Nikbakhsh als Duo „Nikbakhsh & Oppitz“ auf der Bühne des Wiener Rabenhof Theaters. Bisher sind von Klaus Oppitz die satirischen Romane „Auswandertag“ und „Landuntergang“ erschienen, sowie die politische Zitatesammlung „Lösungen sind nicht die Antwort“.

- Hass im Netz: ein brandaktuelles Thema, messerscharf seziert
- Was tun, wenn der eigene moralische Kompass in Frage gestellt wird?
- Eine Parabel darüber, wie schnell Worte in reale Gewalt umschlagen



Klaus Oppitz
Die Hinrichtung des Martin P.

Format 13,5 x 21,5 cm | 192 Seiten
Hardcover, Schutzumschlag
ISBN 978-3-218-01180-8
€ (A, D) 22,- | K & S
Auch als E-Book erhältlich
ET: September 2019



Autor steht für Lesungen zur Verfügung



Lovelybooks-Leserunde



Leseexemplar über Vertreter

A woman in a cowboy hat and fringed skirt is riding a rocket ship. The rocket ship is angled upwards and to the right, with a large plume of white smoke coming out of its base. The woman is looking forward, holding the controls. The background is a dark night sky with a cityscape visible at the bottom. The city has many lit-up windows and buildings. There are several stars of different colors (yellow, pink, white) scattered across the sky. There are also three seahorse-like creatures (one red, one yellow, one red) floating in the sky. The text "LITERATUR, DIE ABHEBT" is written in yellow and pink, and "HERBST 2019" is written in pink. The publisher's name "kremayr scherian kreuzer" is written vertically in white on the right side, with "LITERATUR" in small letters below it.

LITERATUR, DIE ABHEBT

HERBST 2019

kremayr
scherian
kreuzer

LITERATUR



© Pamela Rußmann

Helene Schulze, vergessene Autorin der feministischen Avantgarde, ist tot. Jetzt wird sie als Kandidatin für den Deutschen Buchpreis gehandelt. Ihre Freundin Elvira Katzenschlager soll den Nachlass sortieren und findet sich unversehens in einer Marketingmaschinerie voll Gier, Neid und Sensationsgeilheit wieder. Empört bricht sie ein großes Nachruf-Interview ab und begibt sich mit dem wesentlich jüngeren Kameramann Adrian auf einen Roadtrip durch Österreich, um die verzerrte Biografie ihrer Freundin richtigzustellen. Was als origineller Rachefeldzug beginnt, wird immer mehr zum Kreuzzug gegen Bigotterie und Sexismus. Sie verkleiden Heldenstatuen, demontieren Bildstöcke und stören Preisverleihungen. Immer atemloser, immer krimineller werden die Regelbrüche der beiden auf ihrem Weg nach Neapel, wo die letzte Aktion geplant ist.

Gertraud Klemm legt den Finger dorthin, wo es wehtut. Am Beispiel der Literaturbranche zeigt sie, wie es um die gleichberechtigte Wahrnehmung von Frauen tatsächlich steht; und dass es mehr Rebellion und Mut braucht, um wirklich etwas zu verändern.

Symbole allein, das weiß sie schon, funktionieren nicht als Protest, denn Symbole tun niemandem weh; und wenn es nicht wehtut, berührt es nicht, und wenn es nicht berührt, kann man es gleich bleiben lassen.

DIE AUTORIN

GERTRAUD KLEMM, 1971 in Wien geboren. Biologiestudium, Gutachterin bei der Stadt Wien, seit 2006 freie Autorin. Mit ihrem Roman „Aberland“ stand sie 2015 auf der Longlist des Deutschen Buchpreises. Etliche Preise und Stipendien, u.a.: Wiener Literatur Stipendium, Publikumspreis beim Bachmannpreis 2014. Zuletzt erschienen: „Muttergehäuse“ (Kremayr & Scheriau 2016) und „Erbsenzählen“ (Droschl 2017).

- Roadtrip trifft feministischen Aktionismus: ein furioser Rachefeldzug
- Gegen Bigotterie, Vetternwirtschaft und Sexismus: durch und durch Klemm
- Rebellisch, scharfzüngig und voll bissigem Witz

VON GERTRAUD KLEMM
BEI K & S ERSCHIENEN



ISBN 978-3-218-01023-8

€ (A, D) 19,90



Gertraud Klemm
Hippocampus
Roman

Format: 12 x 20 cm | ca. 384 Seiten

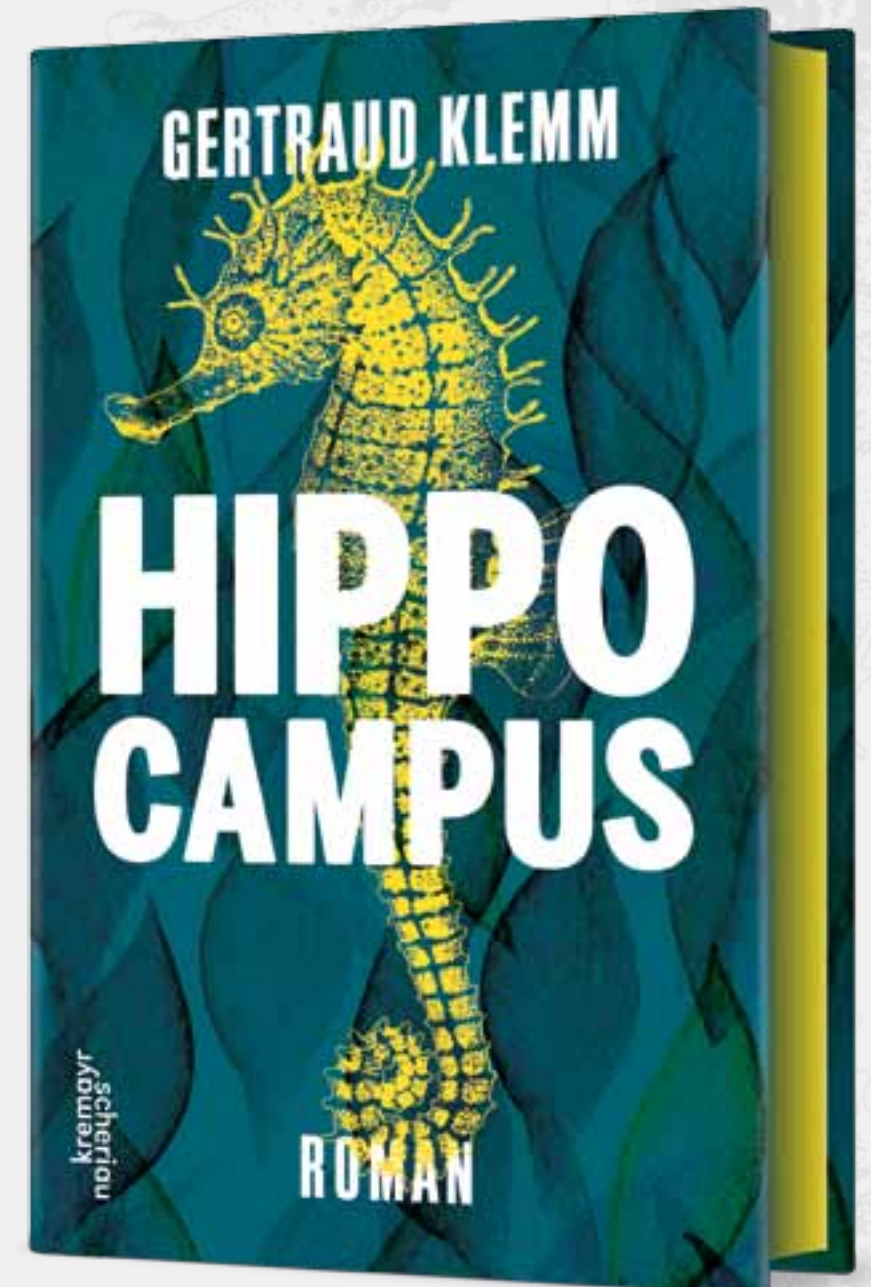
Hardcover mit Schutzumschlag

ISBN 978-3-218-01177-8

€ (A, D) 22,90 | Kremayr & Scheriau

Auch als E-Book erhältlich

ET: August 2019



Autorin steht für Veranstaltungen zur Verfügung



Leseexemplar über Vertreter



Lovelybooks-Leserunde



© www.detailsinn.at

Ivo wusste immer schon, dass er besonders ist. Besonders cool, besonders talentiert, besonders attraktiv. Alle wussten es, seine Familie, seine Jugendtrainer, seine Freunde im Käfig. Jetzt ist er einer der bestbezahlten Fußballer der Welt. Er verdient 100.000 Euro in der Woche, fährt einen Bugatti, hat eine Ehefrau und zwei Kinder, die er über alles liebt. Doch als seine Jugendliebe Mirna ins Spiel kommt, gerät das sichere Gerüst ins Wanken. Wie koordiniert man eine Affäre, wenn man eigentlich keine Freizeit hat? Lässt Ivos Leistung auf dem Spielfeld nach? Und was macht eigentlich seine Frau, während er nicht da ist?

Einmal in Ivos Gedankenwelt eingetaucht, lässt sich Tonio Schachingers Debütroman schwer aus der Hand legen. Es ist nämlich dieser rotzige, witzige und originelle Ton des Erzählers, der vom ersten Satz an fesselt. Gespickt mit Wiener Milieusprache und herrlichen Fußballmetaphern gibt der Roman Einblick in das Schauspiel des Profisports und entlarvt seine Spieler als Schachfiguren auf einem kapitalistischen Spielfeld.

Als Ivo jung war, gab es nur einen Ort: ihn selbst. Alles andere, der Fußball, Holland, Mailand, die Clubs, Autos und Restaurants, waren nur Kulissen, die hinter ihm vorbeigetragen wurden, aber er war der Mittelpunkt, die Sonne, um die sich das Universum drehte.

DER AUTOR

TONIO SCHACHINGER, geboren 1992 in New Delhi, aufgewachsen in Nicaragua und Wien, studiert Germanistik an der Universität Wien und Sprachkunst an der Universität für angewandte Kunst. „Nicht wie ihr“ ist sein erster Roman.

- Ein Jahr im Leben eines Fußballstars: sein Privatleben, seine Gedanken
- Rotzig, deep und fresh: ein Glanzstück junger österreichischer Literatur
- Ein Roman für Fußballfans und Fußballverweigerer gleichermaßen



Tonio Schachinger
Nicht wie ihr
Roman

Format: 12 x 20 cm | 304 Seiten
Hardcover mit Schutzumschlag
ISBN 978-3-218-01153-2
€ (A, D) 22,90 | Kremayr & Scheriau
Auch als E-Book erhältlich

ET: September 2019



9 783218 011532



Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung



Leseexemplar über Vertreter



© www.detailsinn.at

Doro Grimm steckt fest. In ihrer Beziehung. In ihrem Job. In ihrem Leben. Die Beziehung ist stabil, sie hat eine feste Anstellung, aber es ist, als wäre alles ohne ihr Zutun geschehen und sie selbst nur eine Figur in einer Geschichte. Eines Tages wird der Alltag so unerträglich, der Wunsch nach einem Woanders so stark, dass sie sich kurzerhand eine Wohnung mietet, ihre Koffer packt und ihren Freund Elmar verlässt. Eine Weltreise, gibt sie vor. Tatsächlich befindet sich die neue Wohnung aber nur wenige Kilometer von Elmar entfernt. Als sie die Tür zu einem anderen Leben öffnet, wartet allerdings weder die große Freiheit noch die große Erleichterung oder das gute Ende, das sie in so vielen Märchen gelesen hat, sondern die Konfrontation mit einem Ich, das in seine Einzelteile zerfallen ist.

Irmgard Fuchs entwickelt in poetischen, märchenhaften Passagen eine Geschichte über Lebensentscheidungen. Sie lässt Momentaufnahmen der Vergangenheit aufleuchten – Dienstag vor einer Woche, Dienstag vor 30 Jahren – und zeigt jene Stationen ihrer Figur, an denen das Leben eine ganz andere Richtung hätte nehmen können. Ein dichter Debütroman von beklemmender Schönheit!

Du legst dich mit dem Rücken auf den Boden, schaust zur Zimmerdecke und versuchst, dir dein Leben aus der Vogelperspektive vorzustellen. Alles kreist um den immer gleichen Punkt: eine Leerstelle, die du bleibst.

DIE AUTORIN

IRMGARD FUCHS wurde 1984 in Salzburg geboren. Sie studierte Theater-, Film- und Medienwissenschaft in Wien und Berlin sowie Sprachkunst an der Universität für angewandte Kunst. Etliche Preise, Stipendien und Auszeichnungen, zuletzt: Wiener Literatur Stipendium, Ö1-Literaturpreis „Geld und Gier“, Jubiläumsfondsstipendium der Literar Mechana. Ihr Prosadebüt „Wir zerschneiden die Schwerkraft“ (Kremayr & Scheriau 2015) ist mit der Buchprämie sowie dem Förderungspreis der Stadt Wien ausgezeichnet worden. „In den kommenden Nächten“ ist ihr erster Roman.

- Was, wenn der Alltag trotz Geborgenheit und Liebe nicht mehr zu ertragen ist?
- Ein Roman über einen Ausbruch und die Frage: Wer bin ich und warum?
- Über die Poesie des Lebens: märchenhaft und von beklemmender Schönheit

VON IRMGARD FUCHS
BEI K & S ERSCHIENEN



ISBN 978-3-218-00990-4

€ (A, D) 19,90



9 783218 009904

Irmgard Fuchs
In den kommenden Nächten
Roman

12 x 20 cm | 192 Seiten
Hardcover mit Schutzumschlag
ISBN 978-3-218-01178-5
€ (A, D) 19,90 | Kremayr & Scheriau
Auch als E-Book erhältlich
ET: September 2019



9 783218 011785



Autorin steht für Veranstaltungen zur Verfügung



Leseexemplar über Vertreter



© www.detailsinn.at

Die Kindheit ist jener Ort, an dem alles noch offen war. Sie ist mit Nostalgie und Magie verbunden, mit Leid und Schmerz. Eine intensive und prägende Zeit, fragmentarisch, aufgeladen, trügerisch. Oft lässt sich aus den Erinnerungssplittern kaum ein Gesamtbild konstruieren. Alain Barbero gelingt es, mit seinen Fotografien vergangene Momente wiederzuerwecken, neu zu entdecken, an die Orte der Kindheit zurückzukehren. 18 AutorInnen haben sich auf dieses Spiel eingelassen und zeigen sich in diesem Band von einer ungewohnten, oft überraschenden und sehr persönlichen Seite.

Geboren zwischen 1923 und 1994, in Belgrad, Wien, Altaussee und vielen anderen Orten, erzählen die AutorInnen aus ihrer Kindheit: Friederike Mayröcker etwa von der Hand ihrer Großmutter, Josef Haslinger vom Spielsaal im Kloster, Daniel Wisser von der Unmöglichkeit zu vergeben. Umrahmt werden die Texte von Barbara Riegers einfühlsamen Porträts zu den AutorInnen und originellen Steckbriefen zu deren Geburtsjahren. So entsteht eine eindrucksvolle Reise durch das 20. Jahrhundert.

Wenn ich ,er‘ sage, halte ich es fast nicht aus und denke: ,Dieses Kind warst du‘, ,Dieses Kind sollst du gewesen sein‘, und möchte noch heute meine schützende Hand über den Sechs-, Sieben- oder Achtjährigen halten. (Norbert Gstrein)

ALAIN BARBERO, geboren 1960 in Annecy, Frankreich. Lebt als freier Fotokünstler in Paris. Portraitierte zahlreiche PolitikerInnen und KünstlerInnen analog in Schwarzweiß. Verschiedene Publikationen und Ausstellungen in Paris, Wien und Rom. BARBARA RIEGER, geboren 1982 in Graz. Studium in Wien. Absolventin der Leondinger Akademie für Literatur. Lebt und arbeitet als Autorin und Schreibpädagogin in Wien. Leiterin des Lehrgangs Schreibpädagogik. Ihr erster Roman „Bis ans Ende, Marie“ ist im Herbst 2018 bei Kremayr & Scheriau erschienen. ALAIN BARBERO UND BARBARA RIEGER betreiben seit 2013 den trilingualen Literatur- und Fotoblog „Café Entropy“, aus dem das Buch „Melange der Poesie“ (Kremayr & Scheriau 2017) hervorging.

- Exklusive Texte und Fotografien von Mayröcker, Menasse, Gruber u.v.m.
- Momente der Kindheit: eine aufreibende Reise durch das 20. Jahrhundert
- Mit Personenporträts & Steckbriefen zu den Geburtsjahren der AutorInnen

VON BARBERO & RIEGER
BEI K & S ERSCHIENEN



ISBN 978-3-218-01082-5

€ (A, D) 29,-



Mit Theodora Bauer · Dimitré Dinev · Milena Milchiko Flašar ·
Barbara Frischmuth · Sabine Gruber · Norbert Gstrein ·
Josef Haslinger · Bodo Hell · Elias Hirschl · Alfred Komarek ·
Barbi Marković · Friederike Mayröcker · Robert Menasse ·
Petra Piuk · Kathrin Röggl · Julian Schutting ·
Anna Weidenholzer · Daniel Wisser



Alain Barbero & Barbara Rieger

Kinder der Poesie

Österreichische AutorInnen
in Schwarzweiß

24,5 x 16,5 cm | 208 Seiten
mit 36 sw-Fotografien

Hardcover kaschiert

ISBN 978-3-218-01179-2

€ (A, D) 29,- | Kremayr & Scheriau

ET: September 2019



Die AutorInnen stehen für Veranstaltungen zur Verfügung



Leseexemplar über Vertreter

Highlights



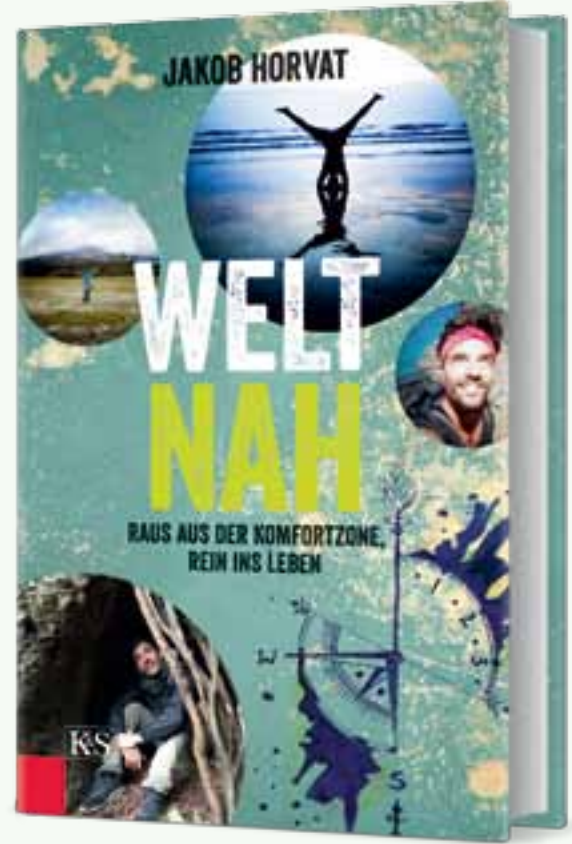
ANGELIKA HAGER
Kerls!
ISBN 978-3-218-01126-6
€ (A, D) 22,90 | Auch als E-Book



SORORITY (HRSG.)
No more bullshit
ISBN 978-3-218-01134-1
€ (A, D) 19,90 | Auch als E-Book



CORNELIUS GRANIG
Darknet
ISBN 978-3-218-01157-0
€ (A, D) 24,- | Auch als E-Book



JAKOB HORVAT
Weltnah
ISBN 978-3-218-01165-5
€ (A, D) 22,- | Auch als E-Book



LAURA WIESBÖCK
In besserer Gesellschaft
ISBN 978-3-218-01133-4
€ (A, D) 22,- | Auch als E-Book



ELFRIEDE HAMMERL
Alte Geschichten
ISBN 978-3-218-01106-8
€ (A, D) 22,- | Auch als E-Book



HEIDI KASTNER
Tatort Trennung
ISBN 978-3-218-01040-5
€ (A, D) 22,- | Auch als E-Book



YVONNE WIDLER
Sie sagt, er sagt
ISBN 978-3-218-01160-0
€ (A, D) 22,- | Auch als E-Book



HANS-HENNING SCHARSACH
Stille Machtergreifung
ISBN 978-3-218-01084-9
€ (A, D) 22,- | Auch als E-Book



KARIM EL-GAWHARY,
MATHILDE SCHWABENEDER
Auf der Flucht
ISBN 978-3-218-00989-8
€ (A, D) 22,- | Auch als E-Book



KARIM EL-GAWHARY
Frauenpower auf Arabisch
ISBN 978-3-218-00879-2
€ (A, D) 22,- | Auch als E-Book



PETER CORNELIUS
Reif für die Insel
ISBN 978-3-218-01136-5
€ (A, D) 22,- | Auch als E-Book



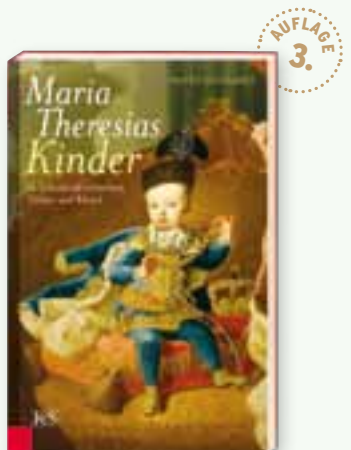
GERHARD ZEILLINGER
Überleben
ISBN 978-3-218-01129-7
€ (A, D) 22,- | Auch als E-Book



GUDULA WALTERSKIRCHEN
Die blinden Flecken der Geschichte
ISBN 978-3-218-01063-4
€ (A, D) 22,90 | Auch als E-Book



WALTER RAUSCHER
Das Scheitern Mitteleuropas 1918–1939
ISBN 978-3-218-01043-6
€ (A, D) 22,- | Auch als E-Book



HANNE EGGHARDT
Maria Theresias Kinder
ISBN 978-3-218-01065-8
€ (A, D) 14,90 | Auch als E-Book



FRANK GERBERT (HRSG.)
„Die Eingeborenen machten keinen besonders günstigen Eindruck“
ISBN 978-3-218-00862-4
€ (A, D) 24,- | Auch als E-Book



LIVIA KLINGL
Biedermeiern
ISBN 978-3-218-01164-8
€ (A, D) 12,90 | Auch als E-Book



PETRA RAMSAUER
Siegen heißt, den Tag überleben
ISBN 978-3-218-01060-3
€ (A, D) 22,50 | Auch als E-Book

Kommunikator
des Jahres
2018



HELMUT BURTSCHER-SCHADEN
Die Akte Glyphosat
ISBN 978-3-218-01085-6
€ (A, D) 22,- | Auch als E-Book (dt./engl.)



PAUL LENDVAI
Orbán Ungarn
ISBN 978-3-218-01038-2
€ (A, D) 24,- | Auch als E-Book



HELMUT BRANDSTÄTTER,
WOLFGANG BRANDSTETTER
Brandstatter versus Brandstetter
ISBN 978-3-218-01128-0
€ (A, D) 22,- | Auch als E-Book



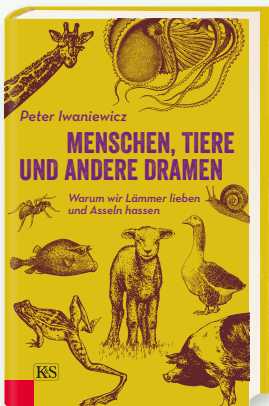
JOSEF CAP
Kein Blatt vor dem Mund
ISBN 978-3-218-01127-3
€ (A, D) 22,- | Auch als E-Book



MARTIN AMANSHAUSER
Es ist unangenehm im Sonnensystem
ISBN 978-3-218-01163-1
€ (A, D) 19,90 | Auch als E-Book



LIVIA KLINGL
Der Lügenpresser
ISBN 978-3-218-01107-5
€ (A, D) 22,- | Auch als E-Book



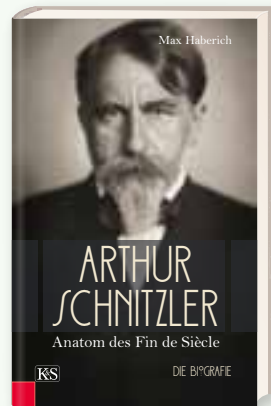
PETER IWANIEWICZ
Menschen, Tiere und andere Dramen
ISBN 978-3-218-01135-8
€ (A, D) 22,- | Auch als E-Book



HAUS DER GESCHICHTE ÖSTERREICH (HRSG.)
100 x Österreich
ISBN 978-3-218-01131-0
€ (A, D) 29,90 | Auch als E-Book



DAVID ÖSTERLE
„Freunde sind wir ja eigentlich nicht“
ISBN 978-3-218-01162-4
€ (A, D) 24,-



MAX HABERICH
Arthur Schnitzler
ISBN 978-3-218-01064-1
€ (A, D) 24,- | Auch als E-Book



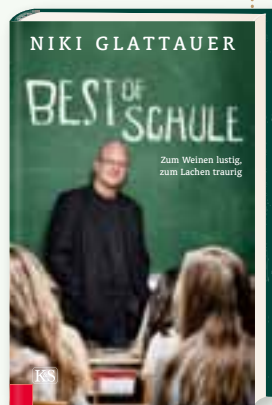
MICHAEL KLEMSCH
Micky halbiert sich (nicht)
ISBN 978-3-218-01159-4
€ (A, D) 22,- | Auch als E-Book



LIVIA KLINGL
Lauter Fremde!
ISBN 978-3-218-01061-0
€ (A, D) 22,- | Auch als E-Book



HEIDI KASTNER
Schuldhaft
ISBN 978-3-218-00843-3
€ (A, D) 22,- | Auch als E-Book



NIKI GLATTAUER
Best of Schule
ISBN 978-3-218-01041-2
€ (A, D) 22,- | Auch als E-Book



MARTIN AMANSHAUSER
Die Amerikafalle
ISBN 978-3-218-01111-2
€ (A, D) 22,- | Auch als E-Book



ANGELIKA HAGER
Schneewittchen-Fieber
ISBN 978-3-218-00928-7
€ (A, D) 22,90 | Auch als E-Book





BIRGIT MAURER, DIETER KRAINZ
Wenn die Liebe Kummer macht
ISBN 978-3-7015-0604-0
€ (A, D) 19,90 | Auch als E-Book



ROLAND & SABINE BÖSEL
Leih mir dein Ohr und ich schenk dir mein Herz
ISBN 978-3-7015-0529-6
€ (A, D) 19,90 | Auch als E-Book



FELICITAS AUERSPERG
Das merkwürdige Verhalten von Schimpansen in Kinderkleidung
ISBN 978-3-7015-0594-4
€ (A, D) 22,- | Auch als E-Book



WILFRIED FEICHTINGER, EVA STANZL
Kinderwunsch & Lebensplan
ISBN 978-3-7015-0605-7
€ (A, D) 19,90 | Auch als E-Book



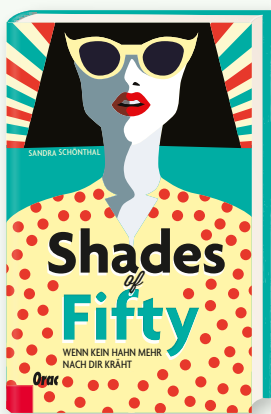
GERLINDE ORTNER
Märchen, die den Kindern helfen
ISBN 978-3-7015-0471-8
€ (A, D) 17,90 | Auch als E-Book



ROMANA WIESINGER
Kochbuch für die Seele
ISBN 978-3-7015-0598-2
€ (A, D) 19,90 | Auch als E-Book



GEORG WÖGERBAUER, HANS WÖGERBAUER
Irgendwann kommt nie
ISBN 978-3-7015-0578-4
€ (A, D) 22,- | Auch als E-Book



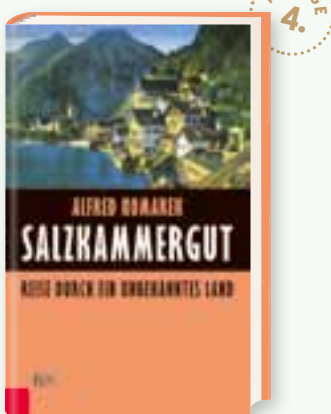
SANDRA SCHÖNTHALL
Shades of Fifty
ISBN 978-3-7015-0590-6
€ (A, D) 19,90 | Auch als E-Book



EWALD PLACHUTTA, CHRISTOPH WAGNER
Die gute Küche
ISBN 978-3-7015-0310-0
€ (A, D) 34,50



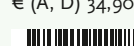
ISA SVEC
Das österreichische Mostbuch
ISBN 978-3-7015-0597-5
€ (A, D) 24,95



ALFRED KOMAREK
Salzkammergut
ISBN 978-3-218-00808-2
€ (A, D) 24,-



FRANZ RUHM
Das Franz Ruhm Kochbuch
ISBN 978-3-7015-0548-7
€ (A, D) 34,90



FRANZ MAIER-BRÜCK
Vom Essen auf dem Lande
ISBN 978-3-7015-0493-0
€ (A, D) 29,90



ALFRED KOMAREK
Rings um Wien
ISBN 978-3-218-00823-5
€ (A, D) 24,-



HUGO & TRAUDI PORTISCH
Pilze suchen – ein Vergnügen
ISBN 978-3-7015-0455-8
€ (A, D) 20,-
Wieder lieferbar ab März 2018



P. GÜNZL, M. BRANDSTÖTTER, R. HÖFER
Segeln: Der neue Kurs
ISBN 978-3-7015-0613-2
€ (A, D) 22,-



ALFRED KOMAREK
Ausseerland
ISBN 978-3-218-00703-0
€ (A, D) 24,-



Ausgezeichnete Literatur

„Die Autorin seziert in ihrem Text die Mechanismen von Machtmissbrauch und Sexismus hinter der Fassade einer scheinbar heilen Welt.“

*Jurybegründung, Wortmeldungen-
Literaturpreis 2018*



ISBN 978-3-218-01104-4
€ (A, D) 22,90 | Auch als E-Book



SHORTLIST
Alpha
Literaturpreis
2018

manuskripte
Förderungspreis
2017

„Eine der erstaunlichsten Überraschungen der letzten Zeit [...] sinnlich, klug, wortgewaltig, starkes Stück Literatur.“

Alfred Komarek, Servus TV

FINALISTIN
Alpha
Literaturpreis
2018



ISBN 978-3-218-01079-5
€ (A, D) 19,90 | Auch als E-Book



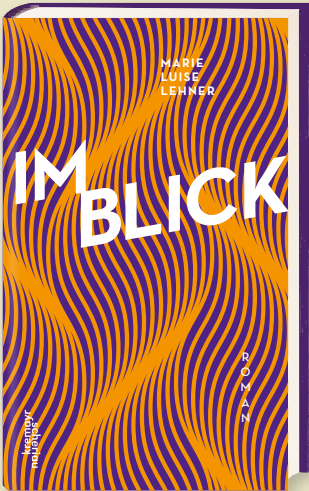
Wie viele Fenster hat deine Welt?



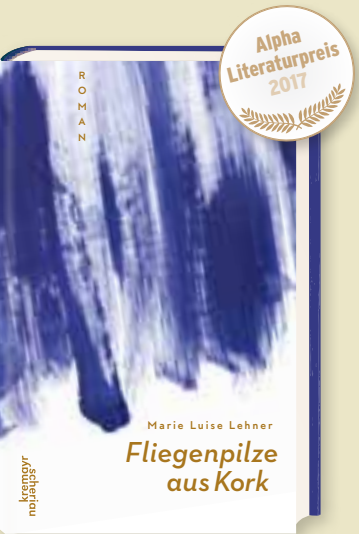
ISBN 978-3-218-01155-6
€ (A, D) 19,90 | Auch als E-Book



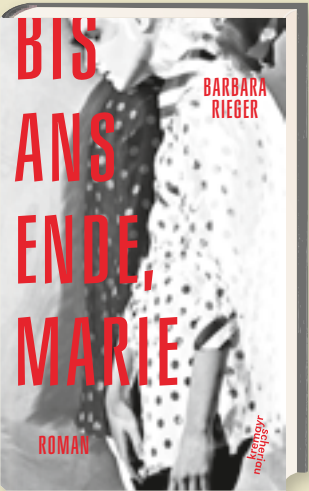
ISBN 978-3-218-01154-9
€ (A, D) 19,90 | Auch als E-Book



ISBN 978-3-218-01109-9
€ (A, D) 19,90 | Auch als E-Book



ISBN 978-3-218-01067-2
€ (A, D) 19,90 | Auch als E-Book



ISBN 978-3-218-01120-4
€ (A, D) 19,90 | Auch als E-Book



ISBN 978-3-218-01156-3
€ (A, D) 19,90 | Auch als E-Book



MIT Illustrationen und Collagen
ISBN 978-3-218-01123-5
€ (A, D) 22,90 | Auch als E-Book



ISBN 978-3-218-01124-2
€ (A, D) 19,90 | Auch als E-Book



Auslieferung Österreich/Südtirol



Medienlogistik Pichler-ÖBZ
GmbH & Co. KG
IZ-NÖ. Süd, Straße 1, Objekt 34
A-2355 Wr. Neudorf
Telefon: 02236/63 535-236
Fax: 02236/63 535-243
E-Mail: mlo@medien-logistik.at

Außendienst

Wien, Niederösterreich,
Steiermark, Burgenland
Günther Lintschinger
T: 0664/530 96 16
F: 03862/524 12
lintschingerbruck@a1.net

Vorarlberg, Tirol, Salzburg,
Oberösterreich, Kärnten und Südtirol
Mario Seiler
c/o Verlagsvertretung Höller
Hauptstraße 111
A-8141 Unterpremstätten
T: 03136/20006
F: 03136/20006-10
m.seiler@hoeller.at

Verlag Kremayr & Scheriau GmbH & Co. KG

Rotenturmstraße 27/5
A-1010 Wien
office@kremayr-scheriau.at
T: +43/1/713 87 70
F: +43/1/713 87 70-20

Verlagsleitung & Geschäftsführung

Martin Scheriau
m.scheriau@kremayr-scheriau.at
T: +43/1/713 87 70-15

Programmleitung Literatur

Tanja Raich
t.raich@kremayr-scheriau.at
T: +43/1/713 87 70-16

Auslieferung Deutschland/Luxemburg



ProLit Verlagsauslieferung GmbH
Siemensstraße 16
D-35463 Fernwald (Annerod)
F: 0641/943 93 39
Jens Vogt
T: 0641/943 93 31
J.Vogt@ProLit.de
Andrea Willenberg
T: 0641/943 93 35
A.Willenberg@ProLit.de

Vertrieb Deutschland

Rund ums Buch

Lena Renold
Hülchrather Str. 37
D-50670 Köln
T: 0173/262 47 37
renold@rund-ums-buch.com

Außendienst Berlin

Helmut Figoluschka
Verlagsvertretungen
Postfach 100273
D-10562 Berlin
T: 030/610 73 290
F: 030/610 73 291
figoluschka@buchmenue.de

Programmleitung Sachbuch

Stefanie Jaksch
s.jaksch@kremayr-scheriau.at
T: +43/1/713 87 70-14

Lektorat

Paul Maercker
p.maercker@kremayr-scheriau.at
T: +43/1/713 87 70-11

Veranstaltungen

Ursula Rinderer
u.rinderer@kremayr-scheriau.at
T: +43/1/713 87 70-18

Auslieferung Schweiz



AVA Verlagsauslieferung AG
Centralweg 16
CH-8910 Affoltern am Albis
T: 044/762 42 00
F: 044/762 42 10
avainfo@ava.ch
www.ava.ch

Außendienst

AVA Außendienst
Petra Troxler
AVA Verlagsvertretungen
Centralweg 16
CH-8910 Affoltern am Albis
T: 044/762 42 05
p.troxler@ava.ch

Presse Deutschland und Schweiz

BUCH CONTACT
Karl-Heinrich-Ulrichs-Str. 20c
D-10785 Berlin
T: 030/20 60 66-90
berlin@buchcontact.de



BUCH CONTACT
Rosastraße 21
D-79098 Freiburg
F: 0761/29 60 4-40
buchcontact@buchcontact.de

Presse K & S/Orac

Dr. Barbara Brunner
Mag. Nadine Ratzenberger
Kirchenstraße 9
A-5081 Anif-Niederalpin
T: +43/6246/739 55
F: +43/6246/773 08
office@barbara-brunner.at

Vertrieb, Administration

Julia Winkler
j.winkler@kremayr-scheriau.at
T: +43/1/713 87 70-10

Abonnieren Sie unseren Newsletter auf www.kremayr-scheriau.at
und kommunizieren Sie mit uns auf Facebook und Twitter.

kremayr.scheriau 
@KremayrScheriau 